13. 07. 2025/ Nr. 28

15. Sonntag im Jahreskreis

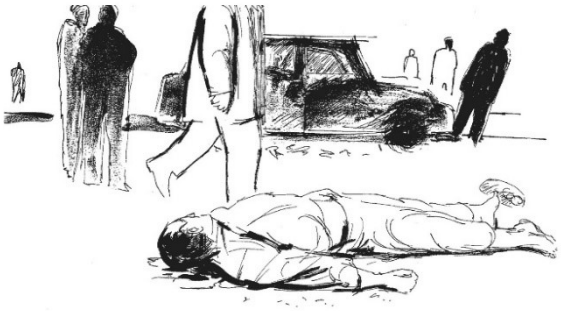
Pfarrei zum Hl. Zeno in Naturns

Pfarrnachrichten Naturns

Seelsorgeeinheit Pfarrei zum hl. Zeno in Naturns | Pfarrei zum hl. Nikolaus in Tabland | Gottesdienstgemeinden Staben und Tschirland
Pfarrei zum hl. Apostel Andreas in Marein/Kastelbell | Pfarrei zum hl. Martin in Tschars

IMPULS

„Ein Samariter aber, der auf der Reise war, kam zu ihm; er sah ihn und hatte Mitleid, ging zu ihm hin, goss Öl und Wein auf seine Wunden und verband sie. Dann hob er ihn auf sein eigenes Reittier, brachte ihn zu einer Herberge und sorgte für ihn“. Evangelium: Lukas 10,25-37



Wo steckt Gott eigentlich in der Geschichte vom barmherzigen Samariter? Gott kommt nicht vor am Tatort – oder nur zwischen den Zeilen. Der barmherzige Samariter hilft auch nicht „um Gottes willen“, sondern, weil ihm ein Mensch zutiefst leid tut. Wo hat sich Jesus, der Gleichniserzähler, versteckt? Das Schönste an Jesu Erzählungen ist ja, dass er sich darin verbirgt und uns zum Suchspiel einlädt. Auch er will gesucht und gefunden werden. Und man sage nicht zu schnell: Natürlich steckt er in dem, der die gute Tat tut. Vielleicht auch. Ich entdecke ihn eher im Opfer, in dem, der zur Strecke gebracht wurde. Jesus wird mir und dir in dieser Stunde zum Allernächsten; er, der auf dem Weg hinauf nach Jerusalem ist, um am Kreuz zur Strecke gebracht zu werden. Wir alle sind darauf angewiesen, dass dieser eine anhält und mir Barmherzigkeit erweist. Hoffentlich wird Er am Ende meines Lebens da sein. Dann, wenn mir kein noch so lieber Mensch mehr zum Nächsten werden kann, ja dann brauche ich, dann brauchen wir alle diesen Sanitäter Christus.

Eine Auslegung des Sonntagevangeliums

Und wer ist mein Nächster?

Die Beziehung zu Gott, zum Nächsten und zu mir selbst – in diesem Spannungsfeld leben wir als Christinnen und Christen. Eine Zerreißprobe? Vielleicht hilft uns das Bild eines beweglichen und elastischen Netzes, um zu begreifen, dass die dreifache Perspektive nicht starr und gesetzlich zu verstehen ist, sondern als lebendige Umsicht – dehnbar in verschiedene Richtungen. Diese Umsicht öffnet uns den Blick für das umfassende Lebensgeflecht, in dem wir als Menschen auf dieser Erde leben. Wer in diesem Netz mein Nächster oder meine Nächste ist, lässt sich nicht mit einem Maßband vorab ermitteln und festschreiben. Vielmehr können wir mit einer Haltung der beweglichen Verbundenheit im Herzen darauf vertrauen, dass wir es in wechselnden Situationen erkennen und darauf reagieren. Die Antwort auf die Frage nach dem Nächsten wächst uns also schon vor der konkreten Begegnung auf dem Weg des Lebens zu, wenn wir Umsicht und Verbundenheit als Ausdruck von Gottes Liebe erfahren und üben. Kann sein, dass wir manchmal scheitern oder erst über eine Schleife zur Einsicht finden. Entscheidend ist, dass wir die dreifache Perspektive der Liebe – zu Gott, zum Nächsten, zu uns selbst – immer wieder neu suchen. Und daraus Vertrauen schöpfen. Susanna Brandt

Image Juli 2025

GOTTESDIENSTE

SA – 12. 07. –. Samstag der 14. Woche im Jahreskreis
17:30 Naturns – Eucharistiefeier
Lektorin: Gertrud Ganthaler K.: Georg Trafoier

SO – 13. 07. – 15. Sonntag im Jahreskreis
7:15 Naturns – Eucharistiefeier
Nachtrag Jtg. f. Rosa Wenter Tappeiner
8:00 Staben – Eucharistiefeier
9:00 Tabland – Eucharistiefeier
Nachtrag: Jtg. f. Rino Civino u. M. f. Karin Civino
10:00 Naturns – Wort-Gottes-Feier
L.: Ingrid Raffeiner
10:00 Marein-Kastelbell – Festgottesdienst zum Priesterjubiläum: Johann Lanbacher (50 Jahre) Georg Johann Martin (35 Jahre)
18:45 Tschirland – Eucharistiefeier
Lektor: Hannes Wilhalm
Nachtrag: Jtg. f. Maria Blaas Tappeiner, Obermoar

MO – 14. 07. – Hl. Kamillus von Lellis, Ordensgründer
18:30 Naturns – Eucharistiefeier
M. f. Notburga u. Heinrich Öttl; M. f. Frieda Fliri, Linter Frieda

DI – 15. 07. – Hl. Bonaventura, Ordensmann, Bischof
Keine Gottesdienste

MI – 16. 07. – Gedenktag Unserer Lieben Frau auf dem Berge Karmel
8:15 Marein-Kastelbell – Eucharistiefeier

DO – 17. 07.– Donnerstag der 15. Woche im Jahreskreis
Keine Eucharistiefeier

FR – 18. 07. – Freitag der 15. Woche im Jahreskreis
10:00 Seniorenheim – Eucharistiefeier
M. f. Mathias Gapp, Pendl;
M. zu Ehren d. Gottesmutter als Dank u. Bitte
19:00 Tschirland – Andacht zum Kostbaren Blut Christi

SA – 19. 07. Samstag der 15. Woche im Jahreskreis
17:30 Naturns - Eucharistiefeier.
L.: Martin Gapp K.: Karl Zerzer
Jtg. f Karl Kuenrath; M. f. Klaus Dahmen
19:00 Marein-Kastelbell - Eucharistiefeier

SO – 20. 07. – 16. Sonntag im Jahreskreis

7:15 **Naturns – Eucharistiefeier**
M. zu Ehren d. Hl. Antonius als Dank u. Bitte

8:00 **Staben – Wort-Gottes-Feier**

8:00 **Tabland – Eucharistiefeier**
Jtg. f. Emil Platzgummer u. M. f. Regina Platzgummer u. Franz Prantl; M. f. Siegfried Grüner; M. f. Veronika Tumler u. f. die Fam. Tumler u. Lamprecht, Brunnenhof.

9:00 **Tschars - Eucharistiefeier**

10:00 **Naturns – Eucharistiefeier**
Lektorin: Marianne Bauer *K.: Hermann Fliri*
Jtg. f. Josef Brunner, Dicker Sepp; Jtg. f. Anna Auer u. M. f. Verst. d. Fam. Pfitscher; Jtg. f. Markus Rabensteiner; Jtg. f. Alois Rabensteiner; M. f. Anna Andersag u. Johann Schmieder; M. f. Johann u. Robert Platzgummer; M. f. Anton, Anna, Urban u. Notburga Rabensteiner; M. f. Maria u. Gottfried Höllrigl mit Fam.; M. f. Sr. Maria Kaserer, Hildegard Spechtenhauser, Luise Gasser u. Marianne Stofner

11:15 **Tschirland – Taufe** des David u. der Anna Dissertori

18:45 **Tschirland – Eucharistiefeier**
Lektorin. Sabine Kobler
M. als 7. u. 30. f. Ida Knapp Fister

IN PFARRE – SEELSORGEEINHEIT – DIÖZESE

Wir stehen im Heiligen Jahr. Gleichzeitig sind heuer 25 Jahre Jesus-Besinnungsweg und 1700 Jahre Konzil von Nicäa, wo das Große Glaubensbekenntnis formuliert wurde. Aus diesem Grunde lade ich zu drei Abenden ein: Jeweils montags, 14., 21. u. 28. Juli um 19:30 Uhr im Widum Naturns. (Dauer ca. 1 Stunde, jedes Treffen ist für sich abgeschlossen, thematisch wird das Große Glaubensbekenntnis behandelt). Dekan Christoph Wiesler

Was bedeutet eigentlich Dekalog?

„Dekalog“ ist Griechisch und aus zwei Worten zusammengesetzt: Deka bedeutet „Zehn“; log ist die Kurzform von logos und bedeutet „Wort“. Mit „Dekalog“ sind die Zehn Gebote gemeint, die Mose am Berg Sinai von Gott erhält, wie die Bibel schreibt (Exodus 20)

Die Zehn Gebote sind in der Bibel eine Reihe von Sätzen in 17 Versen, die später zu zehn kürzeren Sätzen zusammengefasst worden sind. Mit den Geboten schließt Gott einen heiligen Bund mit dem Volk Israel. Das wandert gerade von Ägypten kommend, durch die Wüste in das versprochene „Gelobte“ Land. Der Bund bedeutet: Gott beschützt das Volk – und das Volk dient Gott. Was Dienst bedeutet, steht in den Zehn Geboten. Wobei zu beachten ist: Gebote sind keine Gesetze. Auf Missachtung eines Gebotes folgt nicht zwangsläufig eine Strafe - wie bei Missachtung eines Gesetzes. Die Zehn Gebote sind im guten Sinn des Wortes An-Gebote, das Leben gottesfürchtig zu gestalten. Gebote regeln die Freiheit und setzen der Freizügigkeit Grenzen. Grenzen sind nötig, wo Menschen in guter Ordnung zusammenleben. Nicht jeder darf tun, was er oder sie gerade will. Zusammenleben braucht Regeln; Leben mit Gott erst recht. Die Zehn Gebote regeln das Leben mit Gott. Weil sie keine Gesetze sind, darf man auch über sie nachdenken und überlegen: Was heißt es, den Feiertag zu heiligen, die Eltern zu ehren, keine anderen Götter zu haben? Was bedeutet das im Jahr 2025? Gott will die Freiheit unseres Denkens. Darum verordnet er nichts, sondern bietet etwas an: Gebote zur Gestaltung unserer Freiheit. Michael Becker

Vorankündigung:
Die kfb Naturns lädt am Dienstag, 22. Juli, zur Magdalena-Feier nach Tabland ein. Die Feier steht unter dem Motto “beherzt – begeistert - bewegt” und beginnt um 06.30 Uhr. Im Anschluss sind alle Frauen herzlich zum gemeinsamen Frühstück eingeladen.

MITTEILUNG DER GEMEINDE

Offene Stellen in der Gemeinde Naturns:
Elektriker:in und Hydrauliker:in; Architekt:in oder Ingenieur; Verwaltungsassistent:in
Ausschreibung und Teilnahmegesuch: www.naturns.eu

RUND UM DIE DORFGEMEINSCHAFT

Sonntag, 13. Juli: Erlebnisbahnhof: 14.00-18.00 Uhr
Fahrten mit Dampf- und Diesellok, sowie Draisine..
Eisenbahnfilm: Furka Bergstrecke..

Naturparkhaus Texelgruppe - Sommerprogramm für Kinder im Juli und August: jeden Dienstag von 9:30 - 11:30 und von 14:30 - 16:00 Uhr - DER NATUR AUF DER SPUR - NATURPARKHAUS QUIZ ;jeden Mittwoch von 15:00 - 16:30 Uhr - KREATIVWERKSTATT - Basteln mit Natur- und Recyclingmaterialien; jeden Donnerstag von 9:30 - 12:30 Uhr - SCHATZSUCHE - Start im Tourismusverein Naturns ab 9:30 Uhr; jeden Freitag von 10:00 - 15:00 Uhr - RANGERTAG - Mit den Naturparkmitarbeiterinnen draußen unterwegs (5.7. und 1.8. in Rabland, 11.7. und 8.8. in Naturns, 18.7. und 22.8. in Partschins, 25.7. und 29.08. in Schnals, 5.9. in Dorf Tirol).
Weitere Infos und Anmeldung im Naturparkhaus oder über unsere Homepage https://naturparks.provinz.bz.it/de/naturpark - texelgruppe unter Naturparks erleben, Veranstaltungen.

ARBEITSSUCHE/ANGEBOTE

Suche für älteren Herrn in Naturns eine Betreuungs- und Haushaltshilfe 3x die Woche vormittags. Tel.: 3286459707

Zimmermädchen in Teilzeit für ca. 30 Stunden gesucht. Kleinkunsthotel Tel. 0473 667110

Reinigungskraft ab sofort in Voll- oder Teilzeit sowie auch am Wochenende für Ferienwohnung gesucht. Waldcamping Naturns Tel. 3312496407

Hotel Lindenhof-Naturns sucht einen Chef de Rang, eventuell auch nur für abends! Für Infos: hr@lindenhof.it oder 0473 666242

Zimmermädchen für die Sommersaison ab sofort gesucht. Wir schätzen deine Unterstützung und freuen uns auf dich! Hotel Etschland – PLAUS - Tel: 0473-660024 – info@etschland.it

Dringend Nachhilfelehrer/in für Italienisch gesucht (für ca. 2-3 Wochen) Tel.0473/671820

Die TEXEL Genossenschaft sucht von Mitte August bis Ende Oktober 2025 eine/n Waagmeister/in. Du hast grundlegende EDV Kenntnisse und eine zuverlässige Arbeitsweise, dann sende deine Bewerbung an Pircher Margret (margret.pircher@vip.coop) TEL: 0473/671100

Ivoclar sucht Mitarbeiter/innen für die Maschinenbedienung in der Produktion in Vollzeit oder Teilzeit (jeweils in Schichtarbeit). Bewerbungen bitte direkt über die Internetseite senden, am Empfang der Ivoclar abgeben oder telefonisch unter 0473/670109.

SONSTIGES

Dr. Sebastian Torggler ist vom 11. bis einschließlich 21. Juli im Urlaub. Vertretung sind die Ärzte der Gemeinschaftspraxis.

Dr. Günther Bauer ist im Urlaub vom 14. 07. bis 27. 07. 2025. Vertretung durch die Ärzte der Gemeinschaftspraxis Naturns

Pfarrei zum Hl. Zeno in Naturns Schlossweg 1 - 39025 Naturns Tel. 0473 667168; E-Mail: info@pfarrenaturns.org – www. seelsorgeeinheit-untervinschgau.it
Dekan E-Mail: de.naturns@hotmail.com - St. Zeno Funk (über Radio Grüne Welle) UKW 96,50 MHz bei Messen in der Pfarrkirche
Raiffeisenkasse IBAN IT15 F 08157 58630 000300 203084; Sparkasse IBAN IT69 A 06045 58630 000000 002600; Volksbank IBAN IT83 A 05856 58920047570008888
Für den Inhalt verantwortlich: Dekan Christoph Wiesler